

Absender:

**Antje Keller (parteilos), Frakt.
B90/Grüne im Stadtbezirksrat 112**

25-24980
Antrag (öffentlich)

Betreff:

Trampelpfad über den Querumer Festplatz in einen sicheren, befestigten Weg umbauen

Empfänger:
Stadt Braunschweig
Der Oberbürgermeister

Datum:
09.01.2025

Beratungsfolge:

Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 112 Wabe-Schunter-Beberbach (Entscheidung)

23.01.2025

Status

Beschlussvorschlag:

Beschluss:

Die Verwaltung möge prüfen, in welcher Art der vorhandene „Trampelpfad“ über den Festplatz in Querum (Bevenroder Str. - Dibbesdorfer Str.) für Zufußgehende und Radfahrende befestigt werden kann, ohne die Nutzung des Festplatzes einzuschränken. Die Kosten für die Maßnahme sind dem Bezirksrat mitzuteilen.

Sachverhalt:

„Trampelpfade“ entstehen dort, wo Menschen regelmäßig gehen. Sie spiegeln reale Gehbewegungen und Abkürzungen wider, die von den Nutzenden bevorzugt werden. In diesem Fall nutzen viele Bürgerinnen und Bürger aus den Wohngebieten nordöstlich des Festplatzes diese Wegabkürzung, um z. B. zu den südlichen Einkaufsmöglichkeiten, Ärzten etc. zu gelangen. Eine dauerhafte Befestigung des Pfades würde für einen sicheren und gut begehbarer Weg, auch bei Regen, sorgen. Es wäre ein Beitrag zur Verbesserung der Sicherheit und Qualität. Zusätzlich wird die Grünfläche geschont, da keine weiteren Flächen ausgetreten werden.

Gez.

Antje Keller
- partei-/fraktionslos -

Gerhard Masurek
Fraktion B90/Grüne

Anlagen:

Keine